

1200 Gäste aus 40 Nationen feiern

Obernkirchen. Mit einem festlichen Wochenende begeht die Johann Heinrich Bornemann GmbH ihren 150. Firmengeburtstag. Dem eigentlichen Festakt morgen, Freitag, hat das Obernkirchener Traditionsunternehmen eine internationale Vertriebstagung in Hameln vorgeschaltet. Mitarbeiter aus mehr als 60 Tochterfirmen und Vertretungen informieren sich über neue Bornemann-Produkte und Vertriebsstrukturen.

Parallel dazu tagen in Porta-Westfalica leitende Mitarbeiter des Wirtschaftsausschuss Deutsche Pumpenindustrie des Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) und diskutieren über die Entwicklung und den derzeitigen Stand auf dem Weltmarkt.

Gemeinsam werden am Freitag beide Gruppen, insgesamt 470 Gäste aus mehr als 40 Nationen, mit einem Empfang auf dem Firmengelände der Johann Heinrich Bornemann GmbH in Obernkirchen-Gelldorf den Geburtstag des ältesten Unternehmen der europäischen Pumpenindustrie feiern. Zu diesem Empfang wird die lokale Prominenz aus der Wirtschaft und auch der Niedersächsische Minister für Forschung und Kultur als Festredner erwartet. Außer dem aktuellen Geschäftsführer Ingo Bretthauer wird der langjährige Geschäftsführer Michael Bornemann-Galensa diesen Festempfang eröffnen und moderieren. In seiner 20-jährigen Tätigkeit als Geschäftsführer legte er durch technische Innovationen und langfristige Planungen den Grundstein für den heutigen Erfolg des Unternehmens.

Bis zu dem Empfangstermin werden mehr als 1000 Quadratmeter Zeltlandschaft, 1300 Stühle, 42 Fahnenmasten errichtet, gerückt und montiert sein, um die Gäste gebührend zu empfangen.

Am Freitagabend feiern die „Bornemänner“ unter sich. Die Liethalle wird festlich geschmückt, perfekt ausgeleuchtet und mit Kerzen und Stoff dekoriert sein. An festlich eingedeckten Tischen werden die 780 Gäste bewirtet und unterhalten. Am späten Abend wird der Höhepunkt ein Feuerwerk sein, das auch der eine oder andere Obernkirchener aus dem Garten oder von der Haustür aus sehen kann.

Es folgt am Sonnabend der „Tag der offenen Tür“ auf dem Firmengelände in Gelldorf; aufgrund der etwas angespannten Verkehrssituation empfiehlt es sich, den Weg über die Kreisstraße Tallensen Echtorf zu nehmen. Das Motto des Tages der offenen Tür lautet „lebende Maschinenfabrik“ und wird an 15 Stationen auf dem Firmengelände und in den Werkshallen dem interessierten Besuchern die Arbeitsabläufe eines Pumpen- und Systemherstellers nahe bringen: Von der Montage einer Schraubenspindelpumpe über eine CAD-Animationsshow bis hin zur Arbeitssicherheit und Werkschutz werden Mitarbeiter ihre Arbeitsbereiche vorstellen und erläutern.

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Zu jazzigen Klängen kann sich in der ausgiebigen Zeltstadt jeder Besucher erholen. Auch für die kleinen Besucher hat sich die Firma Bornemann allerelei einfallen lassen: Eine acht Meter hohe Kletterwand erwartet die Mutigen. Auch die obligatorische Hüpfburg fehlt nicht. Das Promotion-Team der Schaumburger Nachrichten führt einen Fliegerwettbewerb durch, Buttons können erstellt werden, und mit einer Kinderschminkstation dürften auch die zukünftigen kleinen „Bornemänner“ zufrieden sein.